

Wasser ist Leben

Es ist Mittwoch. Ein wunderschöner Morgen. Endlich Frühling. Zeit, um motiviert ans Werk zu gehen. Und doch kann ich mich nicht aufraffen: gestern Abend war ne Sitzung und dann, ich habe kaum geschlafen, geht der Pieper: Notfallseelsorge. Wir unterhalten uns, beten, ich mache eine Aussegnung. Die Trauer lähmt. „Trinken Sie mal ein wenig Wasser“ sage ich nach einer Weile, „das tut gut.“ Ein Glas Wasser gibt's nicht, aber es wird Wasser für Kaffee gekocht. Der lässt durchatmen. Gegen 4 komme ich nach Hause. Oh nein, nur noch 2 Stunden Schlaf, dann muss ich die Kinder für die Schule fertig machen. Doch ich habe Glück. Als der Wecker klingelt, steht mein Mann auf, übernimmt den „Kinderdienst“ und lässt mich schlafen.

Gegen halb 9 wache ich auf. Die Sonne kitzelt in der Nase. Nochmal umdrehen? Aber da warten Berge an Arbeit auf mich. Als erstes muss das „Wort zum Sonntag“ geschrieben werden; bis Mittag soll es beim Harlinger sein. Also raus aus dem Bett.

Aber, worüber kann ich schreiben? Die letzten Tage schon habe ich ein wenig recherchiert, aber irgendwie macht's bei mir nicht Klick. Trotzdem haue ich irgendwas in die Tasten des Laptops.

Das Telefon klingelt. Ein Sterbefall. Ich erinnere mich an die Verstorbene; bei jedem Besuch wurde Wasser aufgesetzt und dann gemütlich bei Tee geschnackt – Lebenselixier für so manch einen Ostfriesen.

Wieder zurück am Schreibtisch habe ich immer noch keine Idee. Das wird nichts, merke ich. Also stehe ich auf und besprühe meine Pflänzchen, die ich fürs Beet vorziehe. Das mache ich in letzter Zeit sogar 2x täglich. Es lohnt sich: wie die Pflänzchen seitdem gewachsen sind... Das Wasser tut ihnen gut. Wasser ist Leben.

Auch mir könnte Wasser nun guttun, denke ich. Ich gehe ins Bad, schalte die Dusche an. Herrlich. Nun fließt nicht nur das Wasser, sondern auch meine Gedanken. Das Wasser hat Leib und Seele erfrischt. Meine Lebensgeister sind geweckt. Ich spüre deutlich: Wasser ist Leben. Von Gott gegeben. Wasser ist die Grundlage allen Lebens auf der Erde, kein Wunder, dass sie als blauer Planet bezeichnet wird. Ohne Wasser gäbe es diese Erde nicht. Auch wir Menschen bestehen zu über 70% aus Wasser. Ohne Wasser gäbe es uns nicht. Wasser ist Leben. Von Gott gegeben.

Wir haben den Luxus, ans Meer oder ins Schwimmbad fahren zu können, den Hahn aufzudrehen, um zu duschen oder zu baden. Wasser ist für uns jederzeit verfügbar. Häufig vergessen wir jedoch, dass Wasser eine begrenzte und zunehmend knappe Ressource ist. Der Weltwassertag am 22. März mahnt uns, achtsam mit Wasser umzugehen und den Zugang zu sauberem Wasser als Menschenrecht zu fördern. Denn Wasser ist Leben. Von Gott gegeben. Für alle. Stoßen Sie heute doch mit Wasser an – egal ob warm oder kalt, ob mit oder ohne Geschmack: „Auf das Leben!“

Anna Bernau, Pastorin in der Region Küste